



Ihr Partner im
Facility Management

Pressemitteilung

Sozialarbeit gegen Vandalismus

Beschmierte Wände, zerstörte Spielgeräte und nächtliche Ruhestörung, Mieter in Neubaugebieten kennen das zur Genüge. Viele Wohnungsbaugesellschaften in Hellersdorf und Marzahn haben bereits Wachschutzunternehmen engagiert, um Ruhe und Ordnung in den Wohngebieten zu sichern.

Seit gut zwei Jahren führt die GIG Wohnimmobilien Service GmbH die technische Betreuung und die Hausmeisterdienste in der Wohnanlage „Hellersdorfer Graben“ durch. Zusammen mit dem Eigentümer geht das Unternehmen nun einen neuen Weg zur Verhinderung von Vandalismusschäden.

Der Hausmeister wird als Respektperson im Haus und Wohngebiet angesehen. Die Mieter verbinden Begriffe wie Ordnung und Sicherheit mit dieser Position. Keiner kennt den Kiez, die Mieter und die sozialen Brennpunkte besser. Das ist auch der Ansatz der gefundenen Lösung. Die im Wohngebiet eingesetzten Kiezstreifen werden durch einen erfahrenen Hausmeister, einen so genannten Kiezinspektor, begleitet. Dieser fungiert dabei als „Sozialarbeiter“.

Die Kiezstreifen sind bei der GIG angestellte Sicherheitsfachkräfte, die nicht nur täglich das Wohngebiet überwachen, sondern auch bei Störungen per Hausmeister-Notruf gerufen werden können. Egal, ob ein Rohrbruch zu beheben ist, Halbwüchsige im Hof eine Party feiern oder Laubenspieper ihren Gartenabfall im Wohngebiet entsorgen.

Vorrangiges Ziel ist es, mit den Verursachern ins Gespräch zu kommen, sie aus der Anonymität zu holen und sie wieder dafür zu sensibilisieren, dass ihr Verhalten Einfluss auf die Wohnqualität aller hat. Welcher Jugendliche will schon in Begleitung bei seiner Mutter abgegeben werden? Welcher „Schwarz“-Müllentsorger direkt mit Namen angesprochen werden?

Die Erfahrung des Hausmeisters, der seine „Pappenheimer“ kennt, und das soziale Gespür des Kiezinspektors sind für das Gelingen des innovativen Konzeptes entscheidend. Die ersten Erfolge sind auch bereits sichtbar. In nur zwei Wochen konnte eine spürbare Verringerung der Vandalismusschäden und eine Verbesserung der Wohnsituation in der Wohnanlage „Hellersdorfer Graben“ erreicht werden.

Die GIG bietet darüber hinaus Jugendlichen aus den Wohngebieten Ferienarbeit und Ausbildungsplätze an, Sprayer dürfen Wände gestalten und zusammen mit den Mietern werden Hofpartys organisiert. Denn wer seine Umgebung selbst mitgestaltet, setzt sich auch mehr für deren Erhaltung ein. Das Wichtigste sind Zivilcourage und die Mithilfe Aller.

Kontakt: GIG Gesellschaft für integriertes Gebäudemanagement mbH
Kronprinzendamm 15, 10711 Berlin
Telefon: 030 / 756 87 77-0, Telefax: 030 / 756 87 77-77
Email: info@gig24.com

Die GIG mit insgesamt 5 Standorten betreut deutschlandweit zurzeit ca. 65 Objekte mit einer Gesamt-Nutzfläche von ca. 1,1 Millionen Quadratmetern. Schwerpunkte des Unternehmens, das im laufenden Jahr mit rund 100 Mitarbeitern einen Umsatz von 6 Millionen Euro anstrebt, liegen auf dem technischen und infrastrukturellen Gebäudemanagement. Zu den Kernkompetenzen der GIG zählen die Planung und das Betreiben der Gebäude- und Reinraumtechnik sowie die Erbringung infrastruktureller Leistungen von Industrieimmobilien und anspruchsvollen Gewerbeimmobilien, wie z.B. Industrie- und Gewerbeparks, Banken, Hotels, Medienanstalten und Einkaufszentren sowie Wohngebieten.

Gern senden wir Ihnen auch passendes Bildmaterial oder vereinbaren für Sie einen Interview-Termin mit dem Geschäftsführer des Unternehmens bzw. dem Kiezinspektor.